

Förderung für Arbeiten in der biochemischen Grundlagenforschung

Der Heidelberger Chemiker PD Dr. Andriy Mokhir, Nachwuchsgruppenleiter am Anorganisch-Chemischen Institut der Ruperto Carola, wird durch die Boehringer Ingelheim Stiftung gefördert. Der Wissenschaftler wurde in das Perspektiven-Programm „Plus 3“ aufgenommen und erhält damit für einen Zeitraum von drei Jahren Fördermittel in Höhe von 900.000 Euro.

Unterstützt werden damit seine Arbeiten in der biochemischen Grundlagenforschung zur Entwicklung einer hochempfindlichen photochemischen Methode für den Nachweis von Nukleinsäuren in lebenden Zellen. Die Nachweismethode soll dabei helfen, die Entstehung und den Verlauf von Krankheiten wie Krebs oder Infektionen besser verstehen zu können.

Andriy Mokhir wurde 1973 in Nezhin (Ukraine) geboren. Er studierte Chemie an der Universität Kiew, an der er im Jahr 1997 auch promoviert wurde. Als Postdoktorand absolvierte er Forschungsaufenthalte an der North Dakota State University in Fargo und der Tufts University in Boston (beide USA) sowie den Universitäten Konstanz und Heidelberg. Seit 2002 ist er Nachwuchsgruppenleiter am Anorganisch-Chemischen Institut der Ruperto Carola, an der er 2010 seine Habilitation abschließen konnte. Dr. Mokhirs Forschungen wurden in den vergangenen Jahren bereits durch das Eliteprogramm für Postdoktoranden der Landesstiftung Baden-Württemberg und das Emmy Noether-Programm der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert.

Mit ihren Förderprogrammen und Wissenschaftspreisen unterstützt die 1977 gegründete Boehringer Ingelheim Stiftung exzellente Forschung in den Fächern Medizin, Biologie, Chemie und Pharmazie. Für das Perspektiven-Programm „Plus 3“ wählt die Stiftung herausragende, fortgeschrittene Nachwuchsgruppenleiter aus, die im Bereich der medizinischen, biologischen und chemischen Grundlagenforschung exzellente Leistungen vorweisen können. Ziel des Stiftungsprogramms ist es, junge Wissenschaftler darin zu unterstützen, das eigene Forschungsprofil weiterzuentwickeln und damit die Voraussetzungen für eine Professur zu verbessern.

Pressemitteilung

16.08.2011

Quelle: Universität Heidelberg (15.08.2011)

Weitere Informationen

Privatdozent Dr. Andriy Mokhir
Anorganisch-Chemisches Institut
Tel.: 06221/ 54-8441
E-Mail: Andriy.Mokhir@urz.uni-heidelberg.de

Jürgen Lösch
Boehringer Ingelheim Stiftung
Tel.: 06132/ 8985-16
E-Mail: communications@bifonds.de

► [Boehringer Ingelheim
Stiftung](#)

UNIVERSITÄT
HEIDELBERG

Zukunft. Seit 1386.

